

Lehrertauschverfahren der Länder - neue Schule

Beitrag von „FrauMeitner“ vom 3. März 2016 22:13

Liebes Forum,

ich habe einen Versetzungsantrag im Lehrertauschverfahren gestellt und mache mir recht große Hoffnungen, dass die Versetzung direkt klappt. Die Freigabe meines aktuellen Bundeslandes bekomme ich und Familie für die Zusammenführung habe ich auch.

Als letzte Hürde muss sich ja in meinem gewünschten Zielgebiet eine aufnehmende Schule finden. Dazu meine Frage: Macht es Sinn, sich selbst mit Schulen in Verbindung zu setzen? Oder ist das unpassend/dreist/unerwünscht? Wenn ja: Wie macht man das am geschicktesten? Anrufen und dem Sekretariat sein Anliegen vortragen? Oder um ein Gespräch mit der Schulleitung bitten?

Meine Fächer fallen unter die klassischen Mangelfächer, grundsätzlichen Bedarf sollte es also hoffentlich schon an der einen oder anderen Schule geben.

Bayern ist übrigens das Zielland und es geht um die Schulformen Gymnasium.

Vielen Dank für eure Einschätzungen.

